hfm TROSSINGEN

# BA
# Musik-Pädagogik

## Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik (Musik und Bewegung)

BA-2 PO 2026 Stand 2026-02-11

Modulhandbuch

STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK

# BA-2 Musik-Pädagogik

Stand: 11.02.2026

## Kurzportrait

- Studiengangsbezeichnung: Bachelor Musik-Pädagogik
- Regelstudienzeit: 8 Semester (4 Jahre)
- Umfang: 240 ECTS-Punkte
- Akademischer Grad: Bachelor of Music
- Studiengangselemente: Künstlerischer Kernbereich, Horizont, Profil 1, Profil 2, Projekt 1, Projekt 2, Abschluss
- Ziel: Entwicklung der künstlerisch-pädagogischen Persönlichkeit im jeweiligen Künstlerischen Kernbereich (KKB).
- Berufsfelder: Musiklehrer an Musikschulen oder freiberuflicher Musiklehrer (Instrument/Gesang/Musik und Bewegung/historische Aufführungspraxis).
- Künstlerische Kernbereiche: Akkordeon, Fagott, Gesang, Gitarre, Horn, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik, Saxofon, Schlagzeug, Trompete, Viola, Violine, Violoncello, Historischer Gesang, Historische Tasteninstrumente, Historische Zupfinstrumente, Historische Violine/Viola, Historische Viola da Gamba, Historisches Violoncello, Historische Blockflöte, Historische Oboe, Historische Klarinette, Historische Querflöte, Historisches Fagott, Historisches Horn, Historische Trompete, Historische Posaune, Historischer Zink
- Profile: das erste Profil „Instrumental- und Gesangspädagogik“ bzw. „Musik- und Bewegungspädagogik“ für den KKB Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik ist obligatorisch. Das zweite Profil im Umfang von 30 ECTS-Punkten kann frei gewählt werden. Zur Auswahl stehen beispielsweise Profile wie Dirigier- und Ensembleleitung, Inklusion und Musizierpraxis, Musiktheorie und Gehörbildung, Komposition (künstlerisch-pädagogisch), Musikforschung, Musikdesign light und viele mehr.

## Qualifikationsziele und Abschlussniveau

Das Studium bietet eine weitreichende Grundlage für die Entwicklung von Professionalität zum Beruf

**des Musiklehrers an Musikschulen oder des freiberuflichen Musiklehrers (Instrument/Gesang/Musik und Bewegung/historische Aufführungspraxis)**

Es fördert die eigenständige Entwicklung der künstlerischen Persönlichkeit, den musikalischen Ausdruck und eine differenzierte Interpretation aller wichtigen Stile und Epochen bis hin zur zeitgenössischen Musik. Grundlegende professionelle Kompetenzen umfassen Repertoire, Kammermusik und Ensemblespiel, Korrepetition, Übe- und Probetechniken, bzw. den musikalischen Ausdruck und eine differenzierte szenische Gestaltung.  Körperarbeit, Tanz, Instrumentalspiel, Sprechkunst, Improvisation, szenische Gestaltung sowie Programmgestaltung und Bühnenpräsenz. Neben der künstlerischen Entwicklung bietet das Studium eine intensive und weitreichende Auseinandersetzung mit Inhalten, Methoden und Zielsetzungen musikpädagogischer Tätigkeit. Neben Sensibilität und differenzierter Wahrnehmung im Umgang mit Schülern mit unterschiedlicher Begabung, verschiedenem Alter und Leistungsstand, verfügt der Absolvent über Basiskompetenz für die Gruppenarbeit sowie die Leitung eines kleinen Ensembles.

Des Weiteren verfügt er über ein vielfältiges Repertoire an Unterrichtsmethoden, Aufgabenstellungen, Kommunikationsformen, Motivationsmöglichkeiten, über Kenntnis der entsprechenden Unterrichtsliteratur, über Wissen um die historische Entwicklung der Instrumentaltechnik und heutige Standards sowie über Themen wie Musizieren mit Gruppen. Die Unterrichtskompetenz bezieht sich auf die Unter-, Mittel- und Oberstufe, darüber hinaus sind die Beherrschung schlagtechnischer Grundlagen und rhythmische Präzision sowie die Fähigkeit zur Anleitung einer Improvisation im Instrumentalunterricht wesentliche Ergänzungen zum instrumentalspezifischen Kompetenzspektrum.

In den Modulen des Horizonts werden Basiskompetenzen in den Bereichen Theorie/Gehörbildung, Musikwissenschaft, Musikpädagogik zu Lese- und Hörfertigkeiten/ -fähigkeiten, Hintergrundwissen, Beobachtungs-, Analyse- und Methodenkompetenz, Kontextverständnis, Kommunikation sowie deren Reflexion in übergeordneten Themen (Teilhabe, Nachhaltigkeit, Digitalisierung etc.) vermittelt. Im Modul „Projekt 1“ werden darüber hinaus grundlegende Kompetenzen in Bereichen Beruf und Karriere sowie Audio- und Videotechnik vermittelt.

Die Profile und Projekte bieten Möglichkeiten weitere Kompetenzen entsprechend den individuellen Schwerpunktsetzungen der Studierenden zu erwerben. Dabei stehen auch übergeordnete Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Einfühlungsvermögen in unterschiedliche Gegebenheiten, kritisches Bewusstsein und Qualitätsverständnis – auch im Kontext allgemeiner Herausforderungen wie Nachhaltigkeit, Demokratiebewusstsein, Digitalisierung oder Teilhabe – im Fokus.

Der Bachelorabschluss steht am Ende des Bachelorstudiums und dient dem Nachweis fortgeschrittener Kenntnisse, Fertigkeiten und Innovationsfähigkeit im jeweiligen Fach unter Einsatz eines kritischen Verständnisses entsprechend Kompetenzniveau 6 des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen (EQR). Die Studierenden sind in der Lage, ein Konzertprogramm selbstständig zu konzipieren, musikalisch fundiert auszuarbeiten und zur Aufführung zu bringen. Sie integrieren gezielt fachliche Kompetenzen aus ihren gewählten Profilbereichen und begründen ihre künstlerischen und musikpädagogischen Entscheidungen im Kontext gesellschaftlich relevanter Themen wie Demokratisierung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Zudem sind sie fähig, ihre künstlerischen und musikpädagogischen Konzepte argumentativ zu vertreten und sich auch in Überfachlichen Diskursen zu positionieren. Im Studiengang Musik-Pädagogik liegt dabei ein Schwerpunkt auf den musikpädagogischen Kompetenzen.

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-1**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik und Bewegung** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 01 - KKB |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Künstlerischer Kernbereich – BA-2 Musik und Bewegung – 1. Studienjahr** |
| 5 | Modulabkürzung | KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-1 |
| 6 | Modulbeauftragter | Milena Hiessl |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 1 + 2 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 17,5 |
| 11 | ECTS-Punkte | 30 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können grundlegende Wahrnehmungs-, Improvisations- und Gestaltungsprozesse in Musik und Bewegung verstehen und künstlerisch umsetzen<br>• können erste Elemente aus modernen und zeitgenössischen Tanztechniken anwenden. |
| 13 | Studieninhalte | • Improvisationstechniken im tonalen und freitonalen Bereich<br>• Tanz und Tanztechniken<br>• Körperwahrnehmung und Bewegung<br>• Sprechen und Stimme<br>• Literatur- und Repertoirearbeit an Instrument/Stimme<br>• Grundlegende Thematisierung und Reflexionen bezüglich künstlerischer Entwicklungsprozesse - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung<br>• Performances. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Rhythmik | 3 SWS |
| 15 | Körper-Bewegung-Tanz | 3 SWS |
| 16 | Instrumental-/Vokalimprovisation (G) | 1 SWS |
| 17 | Instrumentales/Vokales Hauptfach (Jazz/Pop oder Klassik) | 1 SWS |
| 18 | Tanztechnik | 3 SWS |
| 19 | Körpertraining (Tutorat) | 3 SWS |
| 20 | Sprechen | 1,5 SWS |
| 21 | Perkussion | 2 SWS |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Durchführung einer Solo-, Duo- oder Gruppengestaltung in Bewegung zu vorgegebener Musik (ca. 5 Minuten) |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 900 h<br>Kontaktzeit: 280 h<br>Selbststudium: 620 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**HZ-ZZZ-BA-Z-26-InsGesPädBas**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 02 - Horizont |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Horizont – Modul Instrumental- und Gesangspädagogik - Basis** |
| 5 | Modulabkürzung | HZ-ZZZ-BA-Z-26-InsGesPädBas |
| 6 | Modulbeauftragter | Fanny Mas |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 1 + 2 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jährlich |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 4,5 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• benennen grundlegende instrumental- und vokalpädagogische Konzepte und beschreiben zentrale Lehr- und Lernformate im musikpädagogischen Kontext und in bewegungspädagogischer Praxis<br>• beschreiben pädagogische Grundprinzipien im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen und wenden erste methodische Ansätze zur Vermittlung musikalischer Inhalte in praxisnahen Lehr-/Lernsituationen an<br>• können Lehr-/Lerngeschehen vor dem Hintergund gesellschaftlich relevanter Fragestellungen reflektieren. |
| 13 | Studieninhalte | • Lehr- und Lernformate im instrumental-/vokalpädagogischen Kontext und in bewegungspädagogischer Praxis: Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kooperation Schule-Musikschule<br>• Instrumental- und vokalpädagogischen Kenntnisse: Grundlagen der Instrumental- und Gesangpädagogik sowie der Musik der Musik- und Bewegungspädagogik<br>• Grundlegende Thematisierung und Reflexionen bezüglich instrumental-/vokalpädagogischer Entwicklungsprozesse - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Instrumental- und Gesangspädagogik light und teilnehmende Hospitationen | 2 SWS |
| 15 | Einführung in die Musikpädagogik | 1 SWS |
| 16 | Künstlerisch-pädagogische Praxis | 1 SWS |
| 17 | Musik und Bewegung in künstlerisch-pädagogischer Praxis | 0,5 SWS |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Horizont BA-1 und BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 72 h<br>Selbststudium: 108 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusThe-1**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 02 - Horizont |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Horizont – Modul Musiktheorie 1** |
| 5 | Modulabkürzung | HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusThe-1 |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Sven Daigger |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 1 + 2 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 7 |
| 11 | ECTS-Punkte | 9 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können grundlegende akustische Phänomene sowie die Bau- und Funktionsweise von Musikinstrumenten und Singstimmen beschreiben und können Zusammenhänge mit klanglichen Eigenschaften bennen und erläutern. |
| 13 | Studieninhalte | • Grundlagen musikalischer Satztechniken<br>• Grundlagen musikalischer Formprinzipien<br>• Schulung des Gehörs in Bezug auf Rhythmus, Melodik, Harmonik<br>• Verbindungen von Hören, Lesen, Singen und Notieren<br>• Grundlagen der Akustuk und Instrumentenkunde<br>• Entwicklung einer fachgerechten musikalischen Sprache. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Musiktheorie 1: Vorlesung (G) (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 15 | Musiktheorie 1: Seminar (G) (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 16 | Gehörbildung 1 (G) (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 17 | Solfége (G) (2 x 0,5 SWS) | 1 SWS |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Horizont BA-1 und BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 112 h<br>Selbststudium: 68 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**PR-MUB-BA-Z-26-MusBewPäd-1**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik- und Bewegungspädagogik** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 03 - Profil |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Profil – Musik- und Bewegungspädagogik (MBP) – Modul 1** |
| 5 | Modulabkürzung | PR-MUB-BA-Z-26-MusBewPäd-1 |
| 6 | Modulbeauftragter | Milena Hiessl |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 1 + 2 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 9 |
| 11 | ECTS-Punkte | 15 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können methodische Grundkenntnisse in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen anwenden<br>• können fachdidaktische Zusammenhänge für die Unterrichtspraxis mit Erwachsenen herstellen<br>• können angeleitet Lehrproben mit Unterstützung planen und durchführen.<br>• sind in der Lage, die eigene Stimme im pädagogischen Kontext zielgerichtet einzusetzen. |
| 13 | Studieninhalte | • Grundlagen der kindlichen Entwicklungspsychologie<br>• Methodische Grundlagen des Gruppenunterrichts in Musik und Bewegung mit Kindern sowie der ganzheitlichen Systematik des Faches Rhythmik.<br>• Grundlagen der Didaktik und Methodik der elementaren Musikpädagogik<br>• Grundlagen der Erwachsenendidaktik<br>• Grundlagen der Stimmbildung und zum Singen mit Kindern. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Harmonieinstrument (E) | 0,5 SWS |
| 15 | Kinderlehrpraxis: Hospitation (1 x 1,5 SWS) | 1,5 |
| 16 | Fachdidaktik Kinder (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 17 | Erwachsenendidaktik (1 x 1 SWS) | 1 SWS |
| 18 | Singen mit Kindern (1 SWS) | 1 SWS |
| 19 | Stimmbildung (2 x 0,5 SWS) | 1 SWS |
| 20 | Musik und Gesundheit (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | • siehe § 4 "Zugang zu Profilen" der Bereichs-Studien-und Prüfungs-Ordnung<br>• Beratungsgespräch mit Protokoll mit der profilverantwortlichen Person. Das Protokoll ist in der Studien- und Prüfungsverwaltung einzureichen. |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Profile |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 450 h<br>Kontaktzeit: 144 h<br>Selbststudium: 306 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-2**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik und Bewegung** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 01 - KKB |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Künstlerischer Kernbereich – BA-2 Musik und Bewegung – 2. Studienjahr** |
| 5 | Modulabkürzung | KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-2 |
| 6 | Modulbeauftragter | Milena Hiessl |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 3 + 4 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 20 |
| 11 | ECTS-Punkte | 33 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können vertiefte Wahrnehmungs-, Improvisations- und Gestaltungsprozesse in Musik und Bewegung verstehen und künstlerisch umsetzen<br>• können Elemente aus modernen und zeitgenössischen Tanztechniken anwenden<br>• können Lehr-/Lernsituationen schülerorientiert im Hinblick auf maßgebliche Unterrichtsfaktoren und pädagogische Handlungsaspekte gestalten. |
| 13 | Studieninhalte | • Improvisationstechniken im tonalen und freitonalen Bereich<br>• Tanz und Tanztechniken<br>• Körperwahrnehmung und Bewegung<br>• Sprechen und Stimme<br>• Literatur- und Repertoirearbeit an Instrument/Stimme<br>• Reflexionen bezüglich künstlerischer Entwicklungsprozesse - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung<br>• Bildungswissenschaftlichen Inhalten aus den Bereichen Erziehen, Unterrichten, Beurteilen und Innovieren (z.B. Pädagogische Psychologie, Bildungssoziologie, Lehrendenprofessionalität, Sozialpädagogik, Inklusion und Vielfalt, Lehren – Lernen – Unterricht). |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Rhythmik | 3 SWS |
| 15 | Körper-Bewegung-Tanz | 3 SWS |
| 16 | Instrumental-/Vokalimprovisation (G) | 2 SWS |
| 17 | Instrumentales/Vokales Hauptfach (Jazz/Pop oder Klassik) | 1 SWS |
| 18 | Tanztechnik | 3 SWS |
| 19 | Körpertraining (Tutorat) | 3 SWS |
| 20 | Sprechen | 1 SWS |
| 21 | Perkussion | 2 SWS |
| 22 | Bildungswissenschaften I (Wahlpflicht) | 2 SWS |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | • Instrumentaler oder vokaler Vortrag: Repertoire im Umfang 10 Minuten<br>• Instrumentale und vokale Improvisation über Themen aus dem Repertoire im Umfang von 5 Minuten<br>• Bewegungsimprovisation über Themen der musikalischen Improvisation des ersten Prüfungsteils (ohne Musik) im Umfang von 5 Minuten und mit einem Kolloquium von 5 Minuten<br>• Spontane Bewegungsimprovisation zu Musik<br>• Kolloquium (Reflexion)<br>(insgesamt ca. 50 Minuten) |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschlusses |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 990 h<br>Kontaktzeit: 320 h<br>Selbststudium: 670h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusThe-2**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 02 - Horizont |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Horizont – Modul Musiktheorie 2** |
| 5 | Modulabkürzung | HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusThe-2 |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Sven Daigger |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 3 + 4 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 6 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können musikalische Form- und Satztechniken analysieren und wenden diese in eigenen kompositorischen Aufgaben systematisch an<br>• können Musik aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart unter Einbezug charakteristischer Merkmale, klanglicher Phänomene und stilistischer Entwicklungen analysieren<br>• reflektieren kritisch, wie musikalische Ausdrucksformen und gesellschaftliche Transformationsprozesse – etwa im Kontext von Digitalisierung oder Nachhaltigkeit – sich wechselseitig beeinflussen. |
| 13 | Studieninhalte | • Ausgewählte musikalische Satztechniken in Theorie und Praxis<br>• Analyse und Anwendung musikalischer Formprinzipien<br>• Schulung des Gehörs in Bezug auf Rhythmus, Melodik und Harmonik<br>• Verbindung von Hören, Lesen, Singen und Notieren komplexer musikalischer Phänomene<br>• Arbeit mit Musik ab ca. 1950 bis zur Gegenwart<br>• Medienunterstützte musiktheoretische Praxis. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Musiktheorie: Seminar (G) (2 x 2 SWS) | 4 SWS |
| 15 | Gehörbildung (G) (2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 16 | | |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Horizont BA-1 und BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | Schriftlich (Musiktheorie 2):<br>Eine der folgenden Prüfungsleistungen ist zu erbringen:<br>• Option 1: Erstellung einer unterrichtsbezogenen Mappe mit vier Werken aus verschiedenen Stilbereichen, die im Unterricht behandelt wurden oder<br>• Option 2: Verfassen einer schriftlichen Werkanalyse oder einer Arbeit zu einem musiktheoretischen Thema. Umfang: ca. 20 Seiten (15 Seiten Text, 5 Seiten Abbildungen, Tabellen oder Notenbeispielen).<br>Mündlich (Musiktheorie 2 und Gehörbildung 2) (Dauer: 40 Minuten)<br>• Präsentation einer vorbereiteten Analyse oder eines übergeordneten musiktheoretischen Themas zur Musik vor 1950<br>• Präsentation zu einem Thema der Neuen Musik nach 1950<br>• Bearbeitung praktischer Aufgaben aus dem Bereich Gehörbildung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschlusses: Gewichtung: Schriftlich 50 %, Mündlich 50% |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 96 h<br>Selbststudium: 84 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusWis**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 02 - Horizont |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Horizont – Modul Grundlagen der Musikwissenschaft** |
| 5 | Modulabkürzung | HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusWis |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Dr. Michael Meyer |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 3 + 4 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 5 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, theoretische Ansätze und methodische Zugänge zur Erforschung musikalischer Praktiken und Artefakte aus historischer, kultureller, sozialer, psychologischer und ästhetischer Perspektive anzuwenden<br>• reflektieren kritisch, wie musikalische Ausdrucksformen und gesellschaftliche Transformationsprozesse – etwa im Kontext von Digitalisierung oder Nachhaltigkeit – sich wechselseitig beeinflussen. |
| 13 | Studieninhalte | • Theoretische Ansätze und methodische Zugänge der Erforschung musikalischer Praktiken und Artefakte aus historischer, kultureller, sozialer, psychologischer und ästhetischer Perspektive<br>• Musikalische Konzepte und Musikbegriffe als Grundlage musikwissenschaftlicher Auseinandersetzungen<br>• Musikwissenschaftliche Arbeitstechniken: Recherchieren, Exzerpieren, Zitieren, Schreibstile, Präsentieren, Einsatz von digitalen Werkzeugen<br>• Grundlegende Thematisierung und Reflexionen wissenschaftlichen Arbeitens - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Lehrveranstaltung (Seminar oder Vorlesung) nach Wahl aus dem Lehrangebot in Musikwissenschaft (G) | 4 SWS |
| 15 | Einführungskurs Musikwissenschaftliches Arbeiten (G) | 1 SWS |
| 16 | | |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Horizont BA-1 und BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls<br>• Zu den zwei Lehrveranstaltungen nach Wahl muss jeweils ein studentischer Beitrag geleistet werden in Form mündlicher Beteiligung (Referat, Diskussionsleitung, Kolloquium) oder schriftlich dokumentierter Eigenleistung (z.B. Protokoll einer Sitzung, kurzer Essay). |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | Mündliche Prüfung (15 min) über musikwissenschaftliche Methoden und Themen aus den besuchten Lehrveranstaltungen des Moduls<br>oder<br>schriftliche Hausarbeit (im Umfang von 10 Seiten) zu einer selbstgewählten Problemstellung aus dem Fach Musikwissenschaft<br>oder<br>schriftliche Dokumentation inklusive Reflexion (Mappe) zu den in den besuchten Lehrveranstaltungen absolvierten Beiträgen (z.B. Referat, Protokoll) im Umfang von 10 Seiten |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschlusses |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 80 h<br>Selbststudium: 100 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**PR-MUB-BA-Z-26-MusBewPäd-2**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik- und Bewegungspädagogik** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 03 - Profil |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Profil – Musik- und Bewegungspädagogik (MBP) – Modul 2** |
| 5 | Modulabkürzung | PR-MUB-BA-Z-26-MusBewPäd-2 |
| 6 | Modulbeauftragter | Milena Hiessl |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 3 + 4 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 9 |
| 11 | ECTS-Punkte | 15 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, die Grundkenntnisse in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen methodisch zielgerichtet anzuwenden<br>• können fachdidaktische Zusammenhänge in der Unterrichtspraxis mit Erwachsenen herstellen, reflektieren und begründen<br>• können mit Unterstützung Lehrproben mit unterschiedlichen Schwerpunkten planen, durchführen und analysieren<br>• setzen angeleitet die eigene Stimme in unterschiedlichen pädagogischen Kontexten zielgerichtet ein. |
| 13 | Studieninhalte | • Entwicklungspsychologie (Vertiefung)<br>• Methodik des Gruppenunterrichts in Musik und Bewegung mit Kindern sowie der ganzheitlichen Systematik des Faches Rhythmik.<br>• Grundlagen in Didaktik und Methodik der elementaren Musikpädagogik (Erweiterung)<br>• Elementare Musikpädagogik und Bewegungspädagogik im Gruppenunterricht mit Kindern und Erwachsenen<br>• Vertiefung der fachdidaktischen Grundlagen für Erwachsene<br>• Grundlagen der Stimmbildung und des Singens mit Kindern (Vertiefung). |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Harmonieinstrument (E) | 0,5 SWS |
| 15 | Kinderlehrpraxis: Durchführung und Planung (1 x 2 SWS) | 2 SWS |
| 16 | Fachdidaktik Kinder (1 x 1 SWS) | 1 SWS |
| 17 | Erwachsenenlehrpraxis: Hospitation und Reflexion (1 x 1,5 SWS) | 1,5 SWS |
| 18 | Erwachsenenlehrpraxis: Durchführung und Planung (1 x 2 SWS) | 2 SWS |
| 19 | Erwachsenendidaktik(2 x 1 SWS) | 2 SWS |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Profile |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | • Durchführung einer Lehrprobe mit Erwachsenen inkl. Erstellung eines Lehrpraxisentwurfs und Kolloquium (60-70 Minuten)<br>• Durchführung einer Lehrprobe mit Kindern (30-45 Minuten) inkl. Lehrpraxisentwurf<br>• Vortrag und Kolloquium zu einem Thema der Musik- und Bewegungspädagogik (20 Minuten). |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschluss |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 450 h<br>Kontaktzeit: 144 h<br>Selbststudium: 306 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

# Profilwahlmöglichkeiten im Studiengang BA-2 Musik-Pädagogik

Stand: 11.02.2026

**Lesehinweis:**
Eine "1" bedeutet: Das Profil ist im KKB als Erstprofil wählbar.

Eine "2" bedeutet: Das Profil ist im KKB nur als Zweitprofil wählbar.

| | Aufführungspraxis | Creative Arts Practice | Dirigieren und Ensembleleitung | Inklusion und Musizieren | Instrumental- & Gesangspädagogik | Jazz / Pop | Kammermusik und Ensemble | Komposition (künstlerisch) | Komposition (pädagogisch) | Marktplatz | Musik- und Bewegungspädagogik | Musikdesign light | Musikdesign - Musikpäd. Profil* | Musikdesign - Praxissemester* | Musikforschung | Musiktheorie und Gehörbildung | Neue Musik | Podium | Podium Vertiefung | Podium Alte Musik | Podium Alte Musik - Gesang | Podium Gesang | Podium Gesang Vertiefung | Podium Rhythmik | Podium Rhythmik Vertiefung | REMP-Grundlagen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Akkordeon** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | | | | 2 |
| **Alte Musik - Blasinstrumente** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | 2 | | | | | | 2 |
| **Alte Musik - Gesang** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | | 2 | | | | | 2 |
| **Alte Musik - Streichinstrumente** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | 2 | | | | | | 2 |
| **Alte Musik - Tasten- und Zupfinstrumente** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | 2 | | | | | | 2 |
| **Gesang** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | | 2 | 2 | | | | 2 |
| **Gitarre** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | | | | 2 |
| **Klavier** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | | | | 2 |
| **Musik und Bewegung - Rhythmik-Performance** | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | | | 2 | 2 | 2 | | | | | | | 2 | | |
| **Orchesterinstrumente** | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | 2 | | | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | | | | 2 |

Profile werden grundsätzlich KKB übergreifend angeboten. Ausgenommen davon sind Profile, die mit einem * gekennzeichnet sind. Profile mit * werden nur in einzelnen Studiengängen angeboten.

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-3**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik und Bewegung** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 01 - KKB |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Künstlerischer Kernbereich – BA-2 Musik und Bewegung – 3. Studienjahr** |
| 5 | Modulabkürzung | KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-3 |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Dr. Dierk Zaiser |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 5 + 6 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 18 |
| 11 | ECTS-Punkte | 30 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können vertiefte Wahrnehmungs-, Improvisations- und Gestaltungsprozesse in Musik und Bewegung verstehen und künstlerisch umsetzen<br>• können Elemente aus modernen und zeitgenössischen Tanztechniken flexibel erweitern<br>• künstlerisch eigenständige Akzente in der Interpretation gestalten und dabei das eigene künstlerische Handeln im Kontext unterschiedlicher Dimensionen reflektieren<br>• können ein vielfältiges Repertoire von Unterrichtsmethoden, Kommunikations- und Feedbackformen in Bezug auf unterschiedliche Alters- und Niveaustufen anwenden. |
| 13 | Studieninhalte | • Improvisationstechniken im tonalen und freitonalen Bereich<br>• Tanz und Tanztechniken<br>• Körperwahrnehmung und Bewegung<br>• Sprechen und Stimme<br>• Literatur- und Repertoirearbeit an Instrument/Stimme<br>• Reflexionen bezüglich künstlerischer Entwicklungsprozesse - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung<br>• Bildungswissenschaftlichen Inhalten aus den Bereichen Erziehen, Unterrichten, Beurteilen und Innovieren (z.B. Pädagogische Psychologie, Bildungssoziologie, Lehrendenprofessionalität, Sozialpädagogik, Inklusion und Vielfalt, Lehren – Lernen – Unterricht). |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Rhythmik | 3 SWS |
| 15 | Körper-Bewegung-Tanz | 3 SWS |
| 16 | Instrumental-/Vokalimprovisation (G) | 1 SWS |
| 17 | Instrumentales/Vokales Hauptfach (Jazz/Pop oder Klassik) | 1 SWS |
| 18 | Musik-Bewegung-Interaktion (G) | 2 SWS |
| 19 | Tanztechnik | 3 SWS |
| 20 | Körpertraining (Tutorat) | 3 SWS |
| 21 | Bildungswissenschaften II (Wahlpflicht, G) | 2 SWS |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls<br>• Improvisation: Eine vorbereitete und eine spontane musikalische Improvisation (je 5-10 Minuten)<br>• Körper-Bewegung-Tanz: 1. Gruppengestaltung zu Musik, 2. Spontane Bewegungsimprovisation zu Musik.<br>• Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) mit Praxisreflexion |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 900 h<br>Kontaktzeit: 288 h<br>Selbststudium: 622 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusTheMusWisVer**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 02 - Horizont |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **BA-Horizont – Modul Theoretisch-wissenschaftliche Vertiefung** |
| 5 | Modulabkürzung | HZ-ZZZ-BA-Z-26-MusTheMusWisVer |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Sven Daigger |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 5 + 6 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 10 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können musikalische Praktiken und Artefakte unter Anwendung vertiefter theoretischer und methodischer Zugänge aus historischer, kultureller, sozialer, psychologischer und ästhetischer Perspektive analysieren und interpretieren<br>• sind in der Lage, Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens im musikwissenschaftlichen Diskurs anzuwenden und ihre Erkenntnisse kritisch mit Blick auf gegenwärtige gesellschaftliche Herausforderungen – etwa Digitalisierung, Nachhaltigkeit und kulturelle Teilhabe – zu kontextualisieren. |
| 13 | Studieninhalte | • Musikalische Satztechniken und kompositorische Strategien<br>• Analyse komplexer Werke ab ca. 1950 (Ausnahmebereich Alte Musik)<br>• Höranalyse differenzierter musikalischer Parameter (Rhythmus, Melodik, Harmonik, Klangfarbe)<br>• Theoretische Ansätze und methodische Zugänge der Erforschung musikalischer Praktiken und Artefakte aus historischer, kultureller, sozialer, psychologischer und ästhetischer Perspektive<br>• Prinzipien und Methoden wissenschaftlicher Diskurse und Forschung im Kontext der Musikwissenschaft<br>• Reflexionen zu künstlerischen Entwicklungsprozessen - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Seminar Musiktheorie (2 x 2 SWS) (G) | 4 SWS |
| 15 | Gehörbildung (2 x 1 SWS) (G) | 2 SWS |
| 16 | Lehrveranstaltung (Seminar oder Vorlesung) nach Wahl aus dem Lehrangebot in Musikwissenschaft (G) | 2 SWS |
| 17 | Lehrveranstaltung (Seminar oder Vorlesung) nach Wahl aus dem Lehrangebot in Musiktheorie oder Musikwissenschaft (G) | 2 SWS |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-Horizont BA-1 und BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Die Studienleistungen erfolgen in schriftlicher und/oder mündlicher Form (auch als Referat, Diskussionsleitung, Kolloquium) oder schriftlich dokumentierter Eigenleistung (z.B. Protokoll einer Sitzung, kurzer Essay) |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 160 h<br>Selbststudium: 20 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**PJ-ZZZ-BA-Z-26-Pro-1**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-Z** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 04 - Projekt |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Projekt – Karriere und Interdiszplinarität** |
| 5 | Modulabkürzung | PJ-ZZZ-BA-Z-26-Pro-1 |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Sonja Schmid |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 5 + 6 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 4 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können musikalische Prozesse und Projekte künstlerisch und organisatorisch mitgestalten. |
| 13 | Studieninhalte | • Künstlerische, künstlerisch-pädagogische oder wissenschaftliche Projekte. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Audio- und Videotechnik | 2 SWS |
| 15 | Überfachliche Professionalisierung | 2 SWS |
| 16 | | |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-1 Projekt 1 und BA-2 Projekt 1 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Aktive Mitwirkung an einer Projektpräsentation (Konzert, Vortrag, Event etc.)<br>• Mappe zum Projekt (ca. 4 Seiten) |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | |
| 32 | Weitere Informationen | Für die Projektbegleitung und Beratung stehen pro Student einmalig 0,25 SWS Deputat zur Verfügung. Projekte können als kollaborative Vorhaben von mehreren Studierenden gemeinsam vorbereitet und durchgeführt werden.<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-4**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik und Bewegung** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 01 - KKB |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Künstlerischer Kernbereich – BA-2 Musik und Bewegung – 4. Studienjahr** |
| 5 | Modulabkürzung | KKB-MUB-BA-2-26-StuJah-4 |
| 6 | Modulbeauftragter | Prof. Dr. Dierk Zaiser |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 7 + 8 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 8 |
| 11 | ECTS-Punkte | 27 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können Wahrnehmungs-, Improvisations- und Gestaltungsprozesse in Musik und Bewegung künstlerisch eigenständig gestalten und reflektieren<br>• können Elemente aus modernen und zeitgenössischen Tanztechniken auswählen und flexibel einsetzen und in verschiedene künstlerische Kontexte übertragen<br>• reflektieren das eigene künstlerische Handeln sowie das Handeln anderer reflektieren, um sich mit Blick auf interpretatorische Konzepte und Repertoirewahl begründet innerhalb aktueller künstlerischer und gesellschaftlicher Diskurse zu positionieren. |
| 13 | Studieninhalte | • Vertiefung von Improvisationstechniken im tonalen und freitonalen Bereich<br>• Tanz und Tanztechniken<br>• Körperwahrnehmung und Bewegung<br>• Interaktive Musik- und Bewegungsimprovisation<br>• Literatur- und Repertoirearbeit an Instrument/Stimme<br>• Profunde Reflexionen bezüglich künstlerischer Entwicklungsprozesse - auch im Kontext von Gesellschaft, Nachhaltigkeit, Digitalisierung. |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Rhythmik | 3 SWS |
| 15 | Szenisches Gestalten | 2 SWS |
| 16 | Körpertraining (Tutorat) | 3 SWS |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | keine Prüfung |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 810 h<br>Kontaktzeit: 128 h<br>Selbststudium: 682 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**PJ-ZZZ-BA-2-26-Pro-2**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Polyvalent** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 04 - Projekt |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Projekt – Großes Musikschulpraktikum** |
| 5 | Modulabkürzung | PJ-ZZZ-BA-2-26-Pro-2 |
| 6 | Modulbeauftragter | Mechthild Großmann |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 7 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 1 Semester |
| 10 | SWS | 0,25 |
| 11 | ECTS-Punkte | 6 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• können schülerorientierte Lehr-/Lernsituationen eigenständig und differenziert unter Einbeziehung aktueller methodischer und didaktischer Handlungsdimensionen gestalten<br>• können ihr Lehrprofil eigenständig und diskursoriertiert reflektieren und eigenverantwortlich im Musikschulkontext handeln. |
| 13 | Studieninhalte | • Eigenständige und selbstverantwortliche Lehrtätigkeit an einer qualifizierten musikpädagogi-schen Einrichtung<br>• Begleitende Fachberatung und kritische Reflexion der Lehrtätigkeit |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Großes Musikschulpraktikum mit begleitender Fachberatung (E) | 0,25 SWS** |
| 15 | | |
| 16 | | |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 Projekt 2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • regelmäßige und aktive Teilnahme an Praktikum und Fachberatung sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls (inkl. Abgabe des Praktikumsberichtes) |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | Praktikumsbericht (12–15 Seiten) mit Bezug zur Fachliteratur |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschlusses |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 180 h<br>Kontaktzeit: 4 h<br>Selbststudium: 176 h |
| 32 | Weitere Informationen | ** Die Studierenden übernehmen unter Anleitung eine selbstständige und eigenverantwortliche Unterrichtstätigkeit in einer qualifizierten musikpädagogischen Einrichtung. 30 UE + Vor- und Nachbereitung + 10 Stunden Zusammenhangstätigkeiten.<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |

Staatliche Hochschule für Musik

Stand: 11.02.2026, gültig ab Oktober 2026

# MODULHANDBUCH

**AS-MUB-BA-2-26**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Studiengang | **BA-2 Musik-Pädagogik** |
| 2 | SVP-Bezug (Instrumentengruppe) | **Musik und Bewegung** |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | Studiengangselement | 05 - Abschluss |
| 4 | **Modulname (Langtitel)** | **Abschlussmodul** |
| 5 | Modulabkürzung | AS-MUB-BA-2-26 |
| 6 | Modulbeauftragter | Milena Hiessl |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Studiensemester | 7 + 8 |
| 8 | Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| 9 | Dauer | 2 Semester |
| 10 | SWS | 0,59999999999999998 |
| 11 | ECTS-Punkte | 12 |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | Angestrebte Lernergebnisse | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, eine künstlerisch-pädagogische Perfomance zu konzipieren, auszuarbeiten und zur Aufführung zu bringen und dabei Kompetenzen aus den belegten Profilen und Studienbereichen einzubeziehen und integriert zu reflektieren.<br>• sind in der Lage, stimmlich-sprachliche und instrumental-improvisatorische Teile zu integrieren.<br>• sind fähig, ihre künstlerischen Konzepte argumentativ zu vertreten und sich auch in überfachlichen Diskursen zu positionieren. |
| 13 | Studieninhalte | • Vorbereitung und Konzeption eines Bühnenprogramms: Sologestaltung in Bewegung, Duoimprovisation in Musik-Bewegung-Interaktion mit live gespielter Musik im Wechsel, Duogestaltung in Bewegung<br>• Gruppengestaltung in Bewegung, Erstellung eines Programmhefts mit allen wesentlichen Angaben zu Inhalt, Ausführenden und Mitwirkenden, Vorbereitung einer szenischen Gestaltung<br>• Reflexion künstlerischen und musikpädagogischen Handelns im Kontext gesellschaftlich relevanter Themen und Dimensionen (Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Verantwortung). |

| | Zugehörige Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit (Gesamt) |
|---|---|---|
| 14 | Vorbereitung Abschluss | 0,6 |
| 15 | | |
| 16 | | |
| 17 | | |
| 18 | | |
| 19 | | |
| 20 | | |
| 21 | | |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |

| | | |
|---|---|---|
| 26 | Voraussetzungen für die Teilnahme | • siehe § 8 der Bereichs-Studien-und Prüfungs-Ordnung |
| 27 | Verwendbarkeit | BA-2 |
| 28 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten | • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium<br>• Erfolgreiches Absolvieren aller Prüfungsleistungen des Moduls |
| 29 | Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt) | • Teil A: Vorbereitung und Konzeption eines Bühnenprogramms im Umfang von 30 Minuten: Sologestaltung in Bewegung, Duoimprovisation in Musik-Bewegung-Interaktion mit live gespielter Musik im Wechsel, Duogestaltung in Bewegung, Gruppengestaltung in Bewegung. Mindestens ein Prüfungsteil des Programms mit live gespielter Musik,<br>• Teil B: musikpädagogisches Kolloquium (ca. 30 Minuten) |
| 30 | Notengebung und Gewichtung | Gesamtnote des Modulabschlusses: Gewichtung Teil A 75 %, Teil B 25% |
| 31 | Arbeitsaufwand | Workload: 360 h<br>Kontaktzeit: 16 h<br>Selbststudium: 344 h |
| 32 | Weitere Informationen | siehe unten<br><br>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden. |